

Landausflugspolitik

Das Angebot und die Durchführung von Landausflügen sind ein elementarer Bestandteil der operativen Geschäftstätigkeit von TUI Cruises mit seinen Marken *Mein Schiff*® und Hapag-Lloyd Cruises. TUI Cruises versteht sich in seinen Destinationen stets als Gast und trägt als solcher eine besondere Verantwortung. In der TUI Cruises Nachhaltigkeitsstrategie 2030 wird im Rahmen der People-Säule betont, dass TUI Cruises die eigenen Destinationen durch nachhaltige Landausflugsangebote stärken möchte. Denn durch die Förderung und Ausweitung nachhaltig ausgerichteter Landausflüge in den Destinationen können Natur bewahrt, Kultur erhalten und lokale Wertschöpfung gestärkt werden. Gleichzeitig gilt es, negative Auswirkungen der Landausflugsaktivitäten auf die Umwelt, die lokale Bevölkerung und die Infrastruktur vor Ort zu verringern.

Verantwortung von TUI Cruises

In diesem Zuge verpflichtet sich TUI Cruises bereits seit 2014 zu nachhaltigen Grundsätzen im Landausflugsangebot. Diese Grundsätze werden seitdem bei der Auswahl der Tour Operator (Landausflugveranstalter) und ihrer Exkursionsangebote berücksichtigt. Darüber hinaus wurde 2022 der GSTC (Global Sustainability Tourism Council) Industry Standard für Tour Operator als unabhängiges Kriterium für Nachhaltigkeit eingeführt. Dieser Standard stellt sicher, dass der Veranstalter von Landausflügen ein umfassendes Nachhaltigkeitsmanagement betreibt, den sozialen und wirtschaftlichen Nutzen für die lokale Gemeinschaft steigert, das kulturelle Erbe wertschätzt und bewahrt sowie negative Umweltauswirkungen reduziert.

Vor allem die Expeditionsschiffe der Hapag-Lloyd Cruises Flotte sind häufig in besonders sensiblen Regionen unterwegs. Daher werden die Gäste stets von einem erfahrenen Expeditionsteam begleitet, das sicherstellt, dass alle Interaktionen im Einklang mit der Natur erfolgen. Als Mitglied beider Organisationen folgt die Expeditionsflotte in der Antarktis und in der Arktis den strengen Vorgaben der IAATO (International Association of Antarctica Tour Operators) sowie der AECO (Association of Arctic Expedition Cruise Operators) im Hinblick auf einen respektvollen Umgang mit den Destinationen und der lokalen Bevölkerung. Insbesondere im arktischen Tourismus werden die Besuche gemeinsam mit den Einheimischen geplant. Klare Richtlinien stellen dabei sicher, dass keine Beeinträchtigungen für die Pflanzen- und Tierwelt entstehen.

Der Fokus der Exkursionen liegt sowohl auf der Erkundung der Reiseziele als auch auf der Wissensvermittlung – denn die direkte Naturerfahrung schafft die Grundlage für ein tieferes Verständnis und einen respektvollen Umgang mit der Umwelt.

Folgendes Verhalten wird im Rahmen der Landausflugsangebote beider Marken nicht geduldet:

- Tierquälerei mit Tieren, dazu zählen z.B. Besuche von Stierkämpfen, Vorführungen mit Tanzbären, Hahnenkämpfe sowie das Angebot von Delfinschwimmen
- Der Verzehr, die Jagd und der Erwerb geschützter Tier- und Pflanzenarten sowie der Kauf verbotener Souvenirs im Rahmen von Ausflügen
- Die Zurschaustellung von Armut zu Unterhaltungszwecken für Gäste

TUI Cruises verpflichtet sich zur Einhaltung der folgenden Grundsätze im Hinblick auf das Landausflugsprogramm beider Marken:

- Förderung des Angebots besonders umweltfreundlicher & sozio-kulturell nachhaltiger Landausflüge sowie deren deutliche Kennzeichnung für die Gäste
- Verpflichtung der Ausflugsveranstalter und Tour Operator zur Einhaltung der vertraglich verankerten Verhaltensgrundsätze für nachhaltige Tauch- und Schnorchelausflüge („Code of Conduct for Dive and Snorkeling Excursions“)
- Verpflichtung der Ausflugsveranstalter und Tour Operator zur Einhaltung vertraglich verankerter Verhaltensgrundsätze für Walbeobachtungsausflüge („Code of Conduct for Responsible Whale and Dolphin Watching“)
- Verpflichtung der Ausflugsagenturen und Tour Operator zur Achtung des Tierschutzes auf Landausflügen nach Vorgaben unserer Tierschutzrichtlinie basierend auf den ABTA Animal Welfare Guidelines
- Regelmäßige Schulung der Mitarbeitenden der Landausflugsabteilungen in Bezug auf die umweltfreundliche Auswahl und Durchführung von Ausflügen
- Spezialisierte Trainings für die Expertenteams der Expeditionsflotte durch IAATO und AECO, um eine verantwortungsvolle Betreuung der Gäste bei Landgängen in polaren Regionen sicherzustellen

Verantwortlich für ein nachhaltiges Destinationsmanagement sind bei TUI Cruises im Wesentlichen die Abteilung Destinations für *Mein Schiff*® und die Abteilung Touristik für Hapag-Lloyd Cruises sowie die Nachhaltigkeitsabteilung. Schnittstellen bestehen hierbei insbesondere bei der Vermittlung und Durchführung von Landausflügen sowie beim Stakeholdermanagement in den Häfen. Dabei geht es insbesondere darum, im engen Austausch mit Hafenbehörden, politischen Akteuren vor Ort sowie gesellschaftlichen Stakeholdern und Verbänden die gegenseitigen Anforderungen abzugleichen und mögliche Interessenkonflikte frühzeitig anzusprechen oder idealerweise ganz zu vermeiden.

TUI Cruises ist bestrebt, gemeinsam mit allen relevanten Stakeholdern durch einen kontinuierlichen und konstruktiven Dialog eine positive und nachhaltige Destinationsentwicklung voranzutreiben.